

Beschlussvorlage

Vorlage Nr. XVI/588

Overath, den 11.05.2022

- öffentliche Sitzung
 nichtöffentliche Sitzung

Berichtersteller:
Volkmer, Jens

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss

Sitzungstermin

01.06.2022

Förderung der spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche im Rheinisch-Bergischen Kreis – „MehrBlick“

| | |
|----------------------------------|---------------------------------|
| Finanzielle Auswirkungen? | ja |
| Geschäftsjahr | 2022 |
| Kostenart | |
| Kostenstelle/Projekt | |
| Gesamtansatz | 0,00 |
| Bedarf | 0,00 |
| Erträge | 0,00 |
| Jährliche Erträge | 0,00 |
| Kosten | 0,00 |
| Jährliche Folgekosten | 0,00 |
| Bemerkungen | Gesamtkalkulation: siehe Anlage |

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss genehmigt die Beteiligung/Mitfinanzierung der Beratungsstelle „Mehrblick“ gemäß den Ausführungen in der Sachdarstellung.

Sachdarstellung mit Stellungnahme zum Leitbild :

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Overath hat am 07.12.2021 für die Beteiligung an der Finanzierung und inhaltlichen Ausgestaltung der Spez. Beratungsstelle bei sex. Gewalt gegen Kinder und Jugendliche „Mehrblick“ votiert.

Das Landesprogramm des MKFFI zur Förderung einer spezialisierten Beratung bei sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche sieht einen Förderzuschuss zu den Personalkosten von 80% durch das Land vor. Die verbleibenden 20% der PeKo werden anteilig von den Kommunen übernommen und aus Mitteln der Jugendhilfe und des Kreisgesundheitsamtes anteilig getragen. Die Träger sollen einen angemessenen Eigenanteil gem. § 74 SGB VIII erbringen.

Die Finanzierung schlüsselt sich nach beigefügter Tabelle auf (siehe Anlage)